



## EVALUATION DES EU-PROJEKTES MEET THE NEED – BEDARFSGERECHT SCHULEN

### Fördergeber

Unterstützt aus Mitteln des EU-Programms Lebenslanges Lernen, Grundtvig.  
Gesamtkoordination: Forschungsinstitut des Roten Kreuzes.

### Zeitraum

Jänner 2011 bis Dezember 2012

### Ziel(e)

In jedem der am Projekt beteiligten Länder (Österreich, Italien, Dänemark, Deutschland und Rumänien) werden Unterrichtsmaterialien für einen spezifischen Berufssektor erarbeitet. Dies geschieht in enger Abstimmung mit FachexpertInnen der einzelnen Berufsfelder und unter sprachlehrbezogener Expertise. Konkret werden Materialien für die Sektoren Handel und Verkauf, Gastronomie, Pflege, Bauwesen und Schweißen erarbeitet.

Die Unterrichtsmaterialien werden für in den jeweiligen Ländern für Zweitsprache-TrainerInnen entwickelt und sollen diesen als berufsspezifische Ergänzung und Ressource für den allgemeinen Zweitspracheunterricht dienen. Weiters werden die Materialien auch Übungen zum Selbststudium für MigrantInnen enthalten.

### Umsetzung

Als Projektpartner ist queraum. kultur- und sozialforschung für die Evaluation zuständig. Das Evaluationsteam unterstützt die Partnerorganisationen indem wir den gesamten Umsetzungsprozess (Prozessevaluation) begleiten und ein Monitoring aller Maßnahmen und Produkte anbieten (Ergebnisevaluation). Die eingesetzten Evaluations-Methoden (Reflexions-Treffen mit der Gesamtkoordination, Interviews, Feedbackbögen, Selbstreflexionsbögen) werden mit der Gesamtkoordinatorin und auf den Projektprozess abgestimmt.

### Ansprechperson

Mag.<sup>a</sup> Anita Rappauer  
[rappauer@queraum.org](mailto:rappauer@queraum.org)  
Tel: 0043-1-958 09 11  
[www.queraum.org](http://www.queraum.org)

